

### 1. Technische Daten

Artikel-Nr.	e1-94/20	Lochbild (mm)	D (kN)	Starrdeichselanhänger			Anhängelast (t)	Zugösen <sup>2</sup>		ROCKINGER Schraubensatz (Qual. 10.9)
				Dc (kN)	S (kg)	V (kN)		DIN/EG	CH	
240B0400		85 x 45	40	40	300	14.2	6	●		70879
240B0453		85 x 45	40	22	300	14.2	6	●		70873 <sup>1</sup>
240B0600		101.6x101.6	40	40	300	14.2	6	●		70880
240B0653		101.6x101.6	40	22	300	14.2	6	●		70874 <sup>1</sup>
240B1100	00-0415	83 x 56	35	35	250	12	5	●		70878
240B1153	00-0415	83 x 56	35	20	250	12	5	●		70875 <sup>1</sup>
253B0400		85 x 45	40	40	300	14.2	6	●	●	70879
253B0453		85 x 45	40	22	300	14.2	6	●	●	70873 <sup>1</sup>
253B0600		101.6x101.6	40	40	300	14.2	6	●	●	70880
253B0653		101.6x101.6	40	22	300	14.2	6	●	●	70874 <sup>1</sup>
253B1100		83 x 56	35	35	250	12	5	●	●	70878
253B1153		83 x 56	35	20	250	12	5	●	●	70875 <sup>1</sup>

<sup>1</sup> im Lieferumfang (Qualität 8.8)

<sup>2</sup> nicht drehbar, s. Abb. 3

Berechnung D, Dc, V: s. Katalog

### Amtlicher Hinweis

Beim Anbau der Kupplung sind die Vorschriften für die Anbringung von mechanischen Verbindungseinrichtungen gemäß Anhang VII der Richtlinie 94/20/EG zu beachten.

Sollten sich durch den Anbau der Kupplung die Belastungswerte (z.B. zulässige Achslast, Gesamtgewicht, zulässige Stützlast) des Fahrzeugs verändern, muß eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere nach § 27 Abs. 1a Nr. 6 StVZO vorgenommen werden.

### 2. Montage

**Hinweis:** Beachtung der geltenden nationalen Vorschriften und der Richtlinien der Fahrzeughersteller  
Kupplung nur auf ebene Anschraubfläche montieren!

Die Kupplungen sind im Anlieferungszustand betriebsbereit.  
Zur Einführung der Befestigungsschrauben bei **Modell RO\*240** und **Modell RO\*253**; nicht bei Ausführung 53: (s. Abb. 1)

- Schraube **M 1** lösen, Schraube **M 2** lockern
- Kupplungskopf abschwanken
- 4 Befestigungsschrauben durch das Lager stecken:
  - Schraubenköpfe zur Kupplungskopfseite, um die Beweglichkeit der Kupplung beim Einfedern nicht zu beeinträchtigen
  - Größe der Schrauben und Muttern entsprechend der Kupplungsgröße (s. Tabelle)

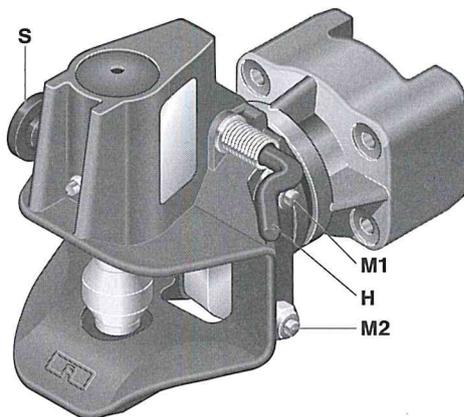


Abb. 1 Modelle RO\*240/RO\*253

Kupplungsgröße	Schraubengröße	Klemmlänge <sup>2</sup> (Traversenstärke in mm)		Qualität 10.9 <sup>1</sup> Ausführung 00 Bef.-mittel Bestellnr.	Anziehdrehmoment (Nm)	Qualität 8.8 Ausführung 53 Bef.-mittel Bestellnr.	Anziehdrehmoment (Nm)
		min.	max.				
04	M 12	7	15	70879	125	70873	85
06	M 12	7	12	70880	125	70874	85
11	M 10	12	18	70878	72	70875	49

<sup>1</sup> Scheiben DIN 125-A-300 HV unter Schraubenkopf und Mutter

<sup>2</sup> Bei anderen Traversenstärken entsprechende Schraubenlängen verwenden!

- **M 1** und **M 2** festziehen, **Anziehdrehmoment: 86 Nm**
- Kupplung auf die Fahrzeugtraverse montieren
- mit selbstsichernden Muttern DIN 980 Form.V befestigen (**Anziehdrehmoment s. Tabelle**)

### 3. Bedienung

#### 3.1 Einkuppeln

Beim Ein- und Abkuppeln sind die geltenden nationalen Vorschriften zu beachten!

- Vorderachse des **Gelenkdeichselanhängers** entbremsen
- Sicherungsgriff (**S**) herausziehen und Handhebel (**H**) nach oben drücken (s. Abb. 1)
- **Starrdeichselanhänger:**
  - Die Zugöse muß die **Mitte des Fangmauls** treffen.
  - Nichtbeachtung führt zur Beschädigung von Kupplung, Zugöse und Stützeinrichtung.

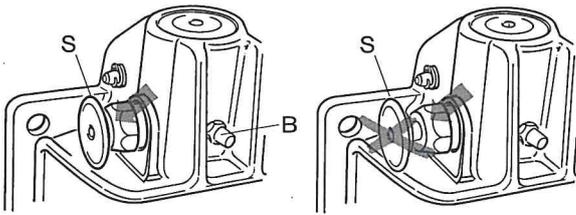


Abb. 2

## Kontrolle

Nach jedem Einkuppelvorgang ist unbedingt der vorschriftsmäßige Einkuppelzustand an der Kupplung zu überprüfen.

- Der Sicherungsgriff (S) muß nach dem Einkuppeln ganz an seiner Sicherungshülse anliegen (s. Abb. 2). Steht der Sicherungsgriff hervor, ist nicht richtig eingekuppelt, es besteht **Unfallgefahr!** In diesem Zustand darf nicht mit dem Anhänger gefahren werden!

## 3.2 Abkuppeln

- Kupplung öffnen (s. P. 3.1)
- Fahrzeuge trennen

## 3.3 Schwenkwinkel

vertikal:

Modell	Zugösen		
	DIN/EG	Nato	CH
RO*240	±30°	-	-
RO*253	±30°	-	±20°

## 4. Wartung

### 4.1 Pflege

Der Verschleiß bewegter Teile kann durch sachgemäße Pflege und durch regelmäßiges Abschmieren der Kupplung erheblich gemindert werden.

- Kupplung öffnen (s. P. 3.1), um ein Überschmieren zu vermeiden
- Abschmieren über den Schmiernippel (B) am Kupplungskopf (s. Abb. 2) mit Renolit MP, Viskosität 2
- Kupplung schließen: Kupplungsbolzen mit geeignetem Werkzeug anheben. Vorsicht, **Unfallgefahr!**
- Für Fahrten mit einem Starrdeichselanhänger die Zugösenunterseite und die Auflage an der Kupplung schmieren (3 EP).

### 4.2 Prüfung

#### Kupplungsbolzen

Abnutzung mittels ROCKINGER-Prüflehre (Bestell-Nr. 57026) ermitteln (s. Abb. 4)

Der Durchmesser des balligen Teiles darf 36,5 mm nicht unterschreiten.

#### Lagerung

Es darf kein Längsspiel feststellbar sein.

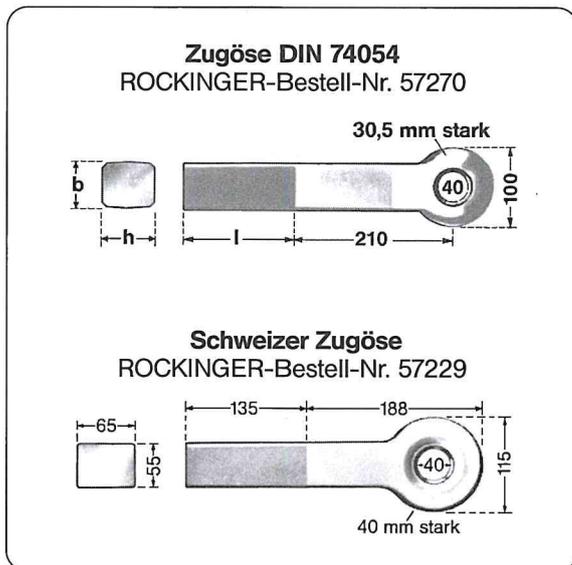


Abb. 3

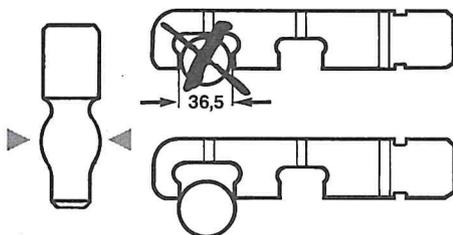


Abb. 4

Bezug durch

**HIRSCHI AG**  
Zieht.

Tel. 032 366 60 50  
Fax 032 366 60 55  
info@hirschi.com

Portstrasse 37  
Postfach 555  
2501 Biel/Bienne